

Einladung zur Mitgliederversammlung : Montag, 2. März 1981

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Die Staatsbürgerin : Zeitschrift für politische Frauenbestrebungen**

Band (Jahr): **37 (1981)**

Heft 1-2

PDF erstellt am: **12.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Die Staatsbürgerin

Januar/Februar 1981
37. Jahrgang
Erscheint zweimonatlich

Abonnementspreis
Fr. 15.— jährlich
Einzelne Doppelnummer Fr. 3.—

**Zeitschrift
für politische
Frauenbestrebungen**

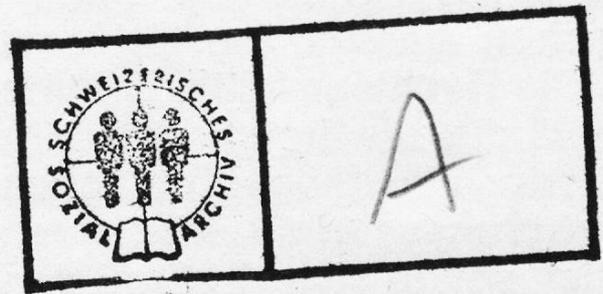
Redaktion
Esther Scheidegger
Universitätsstrasse 83
8006 Zürich
Telefon 363 43 41

Verlag Verein Aktiver Staatsbürgerinnen
8032 Zürich
Sekretariat, Neptunstrasse 88
Telefon 47 45 40 oder 910 48 25
Postcheckkonto 80-14151

1/2 1981

Einladung zur Mitgliederversammlung

Restaurant Du Pont, 1. Stock
Bahnhofquai 7, Zürich
Montag, 2. März 1981
20.00 Uhr



Behinderte Frauen haben es besonders schwer!

Referentin: Frau lic. iur. Susanne Vonwiller

Das Jahr der Behinderten geht uns alle an. Wollen wir nicht bloss Lippenbekenntnisse ablegen, so ist jedoch eine möglichst eingehende Information über die Probleme, die Behinderte in unserer Gesellschaft haben, als erste Stufe unerlässlich. Die Referentin wird zu den folgenden Punkten sprechen: Vorstellung der Invalidenversicherung; Fürsorge- und

Selbsthilfemassnahmen in der Schweiz; Behinderungsarten; Die spezielle Situation der behinderten Hausfrau.

Anschliessend sind Fragen und Diskussion erwünscht.

Wir hoffen auf zahlreiches Erscheinen — auch Gäste sind natürlich willkommen.

Der Vorstand